

die moderne Welt aufgibt oder unterdrückt³.» Daß sich Bloy in späteren Jahren von Rouault abwandte, darf nicht darüber hinwegtäuschen, daß der 25 Jahre jüngere Maler aufs stärkste auf den apokalyptischen Katholizismus des Dichters der «Femme pauvre⁴» angesprochen hat.

Die wilde Unbeherrschtheit der Pinselschrift von 1905 mildert sich in der Folgezeit. Bereits in dem ein Jahr später entstandenen Blatt «Danseuse lançant son soulier» scheinen die mächtigen Pinselhiebe etwas geschmeidiger. Während sich beim Kopf des «tragischen Clowns» das dunkle Farbgeflecht kaum merklich zu dem geschundenen, fragenden und bitteren Gesicht, zu Halskrause und Hut verdichtet, so kommt der Umrißzeichnung bei der Tänzerin bereits vermehrte Bedeutung zu. Rouault leitet damit eine Entwicklung ein, die gegen Ende der ersten Periode des gemalten Werkes einen ersten Höhepunkt erfährt, in den Bildern nach 1927 jedoch kontinuierlich vertieft wird. Die zunehmende Bedeutung der Konturen wird somit recht deutlich, wenn wir dem Clown von 1905 ein Werk von 1912 gegenüberstellen: «Deux Clowns debout». Vor einem beruhigten Hintergrund heben sich, in fahrigem Umrissen herausmodelliert, die beiden Figuren ab; noch schließt sich der Kontur nirgends zur festumrissenen Form zusammen, noch spüren wir die drängende Unrast, die jeden Pinselstrich diktiert. Im Gegensatz zum tragischen Clown ist diesem Werk das Element des Komischen nicht unbekannt; dies mag allein schon in der Gegenüberstellung des großen mageren Clowns mit dem kurzen dicken begründet sein – ein Nebeneinander, das Rouault wiederholt und nicht nur bei den Clowns aufgreift, wie dies mehrere Fassungen des Themas «Deux Filles» (zwei Dirnen⁵) beweisen.

Die restlichen dreizehn Werke der Schenkung Dr. Max Bangerter konzentrieren sich auf die Jahre 1927–1930, das heißt sie sind alle zu dem Zeitpunkt entstanden, da sich Rouault vermehrt wieder der Malerei zugewandt hat. Unverkennbar hat sich Rouaults Haltung gegenüber den alten Themen verändert: das ungebärdige Furioso der Jugendzeit ist einer